

136/I

K. N. V.

Anfrage

der

Abgeordneten Stocker, Wimmer, Mayer, Größbauer, Schöchtner und Genossen an den Herrn Staatssekretär für Landwirtschaft Stöckler, betreffend ehefte Herausgabe der Vollzugsanweisungen zum Wiederbesiedlungsgesetz.

Seit Wochen (Ende Mai) ist das Wiederbesiedlungsgesetz beschlossen, seit Mitte Juli ist es nun in Kraft getreten, doch die für seine Durchführung notwendigen Vollzugsanweisungen fehlen immer noch. Weil durch sie erst die eigentlichen Bestimmungen über seine Durchführung, wie Einsetzung der Kommissionen u. dergl., zu geben sind, konnte daher noch nirgends an seine praktische Bewertung geschritten werden, ein Zustand, der in der ländlichen Bevölkerung und besonders unter den zahlreichen Siedlungswerbern höchste Mißstimmung hervorruft.

Zu Hinblick darauf und in Anbetracht der großen volkswirtschaftlichen und sozialen Bedeutung, welche die ehefte Durchführung des Wiederbesiedlungsgesetzes hat, stellen daher die Unterzeichneten die Anfrage:

„Ist der Herr Staatssekretär für Landwirtschaft geneigt, die Vollzugsanweisungen zum Wiederbesiedlungsgesetz sobald als möglich zu erlassen, und womit rechtfertigt er die bisherige Verzögerung?“

Wien, 29. Juli 1919.

Grahamer.
Thanner.
J. Birchbauer.
J. Altenbacher.
Gleffin.
Wedra.

Leopold Stocker.
Wimmer.
J. Mayer.
Größbauer.
Schöchtner.
M. Pauly.